



Niedersachsen. Klar.

Niedersächsisches Ministerium für
Umwelt, Energie und Klimaschutz

Nationalpark
Wattenmeer
NIEDERSACHSEN



Nationalparkverwaltung
„Niedersächsisches Wattenmeer“

Referat 11-0304/4/24-0006

Hannover, den 12.04.2024

Stellenausschreibung

In der Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer ist ab dem 01.06.2024 der Arbeitsplatz

einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters (m/w/d)

Entgeltgruppe E 13 TV-L

im Dezernat Nationalpark-Management, Energiewende, natürlicher Klimaschutz

zu besetzen. Der Dienort ist Wilhelmshaven.

Die Nationalparkverwaltung (NLPV) ist für den Nationalpark in seiner Gesamtheit zuständig und nimmt für einen Großteil auch Aufgaben einer Unteren Naturschutzbehörde wahr. Der Nationalpark „Niedersächsisches Wattenmeer“ umfasst rund 345.000 ha und ist überwiegend zugleich Europäisches Vogelschutzgebiet und FFH-Gebiet. Er erstreckt sich entlang der niedersächsischen Nordseeküste zwischen Borkum und Cuxhaven und ist ein von der UNESCO anerkanntes Biosphärenreservat „Niedersächsisches Wattenmeer“. Seit 2009 ist der Nationalpark „Niedersächsisches Wattenmeer“ Teil des trilateralen UNESCO-Weltnaturerbes Wattenmeer.

Der Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer ist durch Projekte der Energiewende, insbesondere durch die Querung von Offshore-Netzanbindungen, in erheblicher Weise betroffen. Die NLPV ist hierbei verantwortlich, die eigene fachliche Bewertung und die Belange des Nationalparks in die entsprechenden (Genehmigungs-) Verfahren einzubringen sowie die Realisierung der Vorhaben zu begleiten, um die Auswirkung der Vorhaben bestmöglich zu minimieren, den Schutzzweck des Nationalparks zu wahren und einen guten Erhaltungszustand der berührten wertbestimmenden Arten und Lebensraumtypen zu gewährleisten. Als zuständige Untere Naturschutzbehörde obliegt der NLPV dabei auch, die naturschutzrechtlichen Aspekte insbesondere der FFH-Verträglichkeit zu bewerten und in den Verfahren geltend zu machen. Darüber hinaus ist die NLPV hinsichtlich der Eingriffsfolgenbewältigung aktiv beteiligt, indem sie die Vorhabenträger bei der Realisierung der erforderlichen Kompensations- und ggf. Kohärenzmaßnahmen fachlich berät und unterstützt.

Der zu besetzenden Stelle sind im Wesentlichen folgende Aufgaben zugeordnet:

1. Intensive Begleitung der einzelnen Vorhaben bei der Genehmigung und Realisierung mit folgenden Arbeits- und Aufgabenfeldern:
 - Begleitung der Planfeststellungsverfahren (Beratung der Vorhabenträger, Antragsprüfung, Erarbeitung von Stellungnahmen einschl. Eingriffsreglung und Natura-2000-Verträglichkeitsprüfung, Mitwirkung bei der Erörterung)
 - Prüfung und Abstimmung projektbezogener Ausführungsplanungen, Beratung der Vorhabenträger zu festgesetzten Auflagen und Zustimmungsvorbehalten (z.B. Umsetzung von LBP-Maßnahmen, Einhaltung von Bauzeitenfenstern, Eingriffsminimierung, Abstimmung von Leistungsbildern umweltfachlicher Baubegleitungen)
 - Begleitung der Bauausführung (Gewährleistung der Einhaltung von Genehmigungsaufgaben, Vor-Ort-Abstimmungen, Erarbeitung von Ad-hoc-Problemlösungen, Beratung der umweltfachlichen Baubegleitung)
 - Mitwirkung beim Bau-, Betriebs- und Regenerations-Monitoring der Vorhaben (Konzeption, Auswertung und Bewertung)
2. Koordination der Umsetzung naturschutzrechtlicher Kompensations- und ggf. Kohärenzsicherungsmaßnahmen bei Offshore-Netzanbindungen (Erarbeitung von

Realisierungsvorschlägen, Prüfung und Abstimmung von Ausführungsplanungen und Begleitung der Umsetzung einschl. Erfolgsmonitoring und -bewertung)

3. Regionalsachbearbeitung für eine Insel im Nationalpark über Fragen der Energiewende hinaus:
- Koordinierung der gebietsspezifischen Aufgaben der NLPV
 - Beratung, Ansprechpartner der Inselgemeinde, Kurverwaltung u. sonst. Institutionen und Behörden
 - Konzeption und Umsetzung gebietsbezogener Naturschutzmaßnahmen im Sinne des Gesetzes über den Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer
 - Abgabe von fachlichen Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange in allen Verwaltungsverfahren sowie fachliche Stellungnahmen in eigenen Verfahren (Befreiung, Eingriffsregelung etc.)
 - Mitwirkung in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Besucherlenkung und Naturerleben

Die Ausschreibung richtet sich an Personen mit:

- abgeschlossenem Hochschulstudium (Uni-Diplom/Master) in den Studiengängen Landespflege, Landschaftsplanung, Landschaftsökologie und vergleichbar oder im Studiengang Biologie (mit Studienschwerpunkt Ökologie, Zoologie oder Botanik und vergleichbar) oder im Studiengang Geografie mit Studienschwerpunkt Physische Geografie/Geoökologie und vergleichbar
- sehr guten Kenntnissen der naturschutzrechtlichen Belange in Verwaltungsverfahren (FFH-Verträglichkeit, Eingriffsregelung etc.)
- Wissen über relevante Instrumente, Methoden und rechtliche Rahmenbedingungen des Naturschutzes
- Kenntnissen der Ökologie von Arten und Lebensräumen des Wattenmeeres
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit öffentlichen Trägern, Kommunen und Verbänden sowie Kenntnissen zu nachhaltigem Verwaltungshandeln
- Sicherer Umgang mit gängigen MS Office-Programmen und Geografischen Informationssystemen (ArcGIS-Desktop und Q-GIS)

Für die Wahrnehmung der Tätigkeit sind auch folgende persönliche Fähigkeiten und Fertigkeiten erwünscht:

- technisches Verständnis von Bauvorhaben und Projekten
- Führerschein der Klasse B bzw. 3
- Englischkenntnisse
- hohes Verantwortungsbewusstsein sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft zu selbstständigem Arbeiten
- Teamfähigkeit, Kontakt- und Kommunikationsfreudigkeit und ein kooperativer Arbeitsstil, sowie an Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Ortskenntnis des Nationalparks Niedersächsisches Wattenmeer

Der Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet. Arbeitszeiten können im Rahmen der geltenden Arbeitszeitregelungen flexibel gestaltet werden.

Das Niedersächsische Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie eine Behinderung / Gleichstellung bitte bereits in der Bewerbung mit.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Ihre Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich bis zum **12.05.2024** über den Link „[Jetzt online bewerben](#)“, bei technischen Problemen alternativ über bewerbung@mu.niedersachsen.de.

Für Fragen zum Aufgabenbereich stehen Herr Bernd Oltmanns (Tel.: 04421/911-156) und zum Auswahlverfahren Herr Dirk Heitmann (Tel.: 0511/120 3322) zur Verfügung.

Bewerberinnen und Bewerber, die bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, fügen bitte eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte unter Angabe der Ansprechperson in der jeweiligen Personaldienststelle bei. Zusätzlich geben Sie bereits in der Bewerbung Ihre aktuelle Entgeltgruppe an.

Auf Grund der seit Mai 2018 geltenden Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sind Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im Bewerbungsverfahren bereitgestellten personenbezogenen Daten zu unterrichten. Ich verweise dazu auf folgenden Link:
<https://www.umwelt.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/stellenangebote/>